

AEG / ERegG

Kühling / Otte

2020

ISBN 978-3-406-71324-8

C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Kühling / Otte
AEG / ERegG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

AEG / ERegG

Allgemeines Eisenbahngesetz Eisenbahnregulierungsgesetz

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Jürgen Kühling, LL. M.

o. Professor an der Universität Regensburg

Prof. Dr. Karsten Otte, M. C. J.,

Direktor bei der Bundesnetzagentur, Bonn

apl. Professor an der Universität Mannheim

Bearbeitet von den Herausgebern und von

Dr. Johannes Arnade, Regierungsrat, Bonn; Dr. Jakub Brukwicki, Rechtsanwalt, Berlin; Dr. Tobias Bühlmeier, LL. M., Regierungsdirektor, Bonn; Sabine Clausen, Oberregierungsrätin, Bonn; Dr. Jana Dahrendorf, Rechtsanwältin, Berlin; Christoph Döbber, Regierungsdirektor, Bonn; Johannes Driller, Baudirektor, Bonn; Dr. Clemens Fischer, Regierungsdirektor, Stuttgart; Prof. Dr. Rainer Freise, Ministerialrat a. D., Bad Homburg; Tom Frömbgen, Regierungsamtsrat, Bonn; Olaf Gebauer, Rechtsanwalt, Mettmann; Dr. Anselm Grün, Rechtsanwalt, Berlin; Dr. Mathias Hellriegel, LL. M., Rechtsanwalt, Berlin; Reinhard Hennes, Abteilungspräsident, Bonn; Katharina Jettmar, Regierungsrätin, Bonn; Stefan Karnop, Ministerialrat, Magdeburg; Jan Kirchhartz, Regierungsdirektor, Bonn; Eva Klages, Regierungsrätin, Bonn; Dr. Hendrik Leupold, Regierungsrat, Bonn; Dr. Renate Lubos, Oberregierungsrätin, Bonn; Jörg Maas, Oberregierungsrat, Bonn; Moritz Metzler, Oberregierungsrat, Bonn; Dr.-Ing. Axel Müller, Leitender Regierungsdirektor, Bonn; Andy Niekamp, Rechtsanwalt, Leipzig; Prof. Dr. Patrick Ostendorf, LL. M., Rechtsanwalt, Berlin; Janosch Pietrzyk, Oberregierungsrat, Bonn; Dr. Per Rummel, LL. M. Eur., Regierungsrat, Stuttgart; Patrick Runge, Oberregierungsrat, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. Dres. h. c. Franz Jürgen Säcker, em. Professor an der Freien Universität Berlin, Hamburg; Astrid Schmitz, Regierungsdirektorin, Bonn; Michael Schmitz, Regierungsdirektor a. D., Bonn; Prof. Dr. Hendrik Schoen, Hochschulprofessor, Münster; Dr. Marcus ter Steeg, Oberregierungsrat, Bonn; Sophia Steffensen, LL. M., Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Berlin; Dr. Lisa Teichmann, Rechtsanwältin, Potsdam; Dr. Katrin Topsch-Tan, LL. M., Oberregierungsrätin, Bonn; Dr. Christiane Trampisch, Regierungsdirektorin, Bonn/Brüssel; Dr. Bernd H. Uhlenhut, Rechtsanwalt, Dortmund; Bertram Walter, Regierungsdirektor, Erfurt/Halle; Kathrin Weinbeck, Rechtsanwältin, Regensburg; Wilko Wilmsen, Regierungsdirektor, Bonn; Leopold Winkler, Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Rechtsanwalt, Universität Regensburg

2020



Zitiervorschläge:
Freise, in: Kühling/Otte,
AEG/ERegG, § 14 AEG, Rn. 5



www.beck.de

ISBN 978 3 406 71324 8

© 2020 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck: Kösel GmbH & Co. KG
Am Buchweg 1, 87452 Altusried-Krugzell

Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
Umschlaggestaltung: Druckerei C.H.Beck Nördlingen



chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Mehr als 25 Jahre nach der großen Bahnreform in Deutschland hat das Eisenbahnrecht – im Unionsrecht wie im Recht der EU-Mitgliedsstaaten – ein Ausmaß an Komplexität und leider auch ein Streitpotential angenommen, das die Befassung durch eine umfassende Kommentierung erforderlich macht, die den fachlichen Diskurs verstärkt und vielleicht eine weitere Stütze für die gerichtliche Klärung zahlreicher neuer und noch offener Fragen bieten kann.

Kern des Eisenbahnrechts war traditionell das Allgemeine Eisenbahnrecht (AEG) mit den Schwerpunkten des Sicherheitsrechts und des Planungsrechts. Das vormalig im AEG enthaltene Regulierungsrecht hat sich im Umfang derart erweitert, dass es seit dem 2. September 2016 mit dem Eisenbahnregulierungsgesetz (ERegG) eine eigenständige Kodifikation erfahren hat. Beide Gesetzeswerke sind gleichgewichtige Gegenstände des vorliegenden Kommentars. Das in Umsetzung der Richtlinie 2012/34/EU erlassene ERegG wird inzwischen durch zahlreiche im Anhang abgedruckte EU-Durchführungsrechtsakte ergänzt, die ebenfalls auf Basis jener Richtlinie verabschiedet wurden und die umgesetztes Recht unmittelbar verdrängen. Auf diese Normen wird in den Kommentierungen Bezug genommen, sofern sie nicht unmittelbar kommentiert werden.

Textlich und in der Kommentierung des AEG berücksichtigt sind das 5. Gesetz zur Änderung des AEG v. 20.3.2019 (BGBl. I, S. 347), das Gesetz zur Änderung beförderungrechtlicher Vorschriften im Eisenbahnbereich v. 11.6.2019 (BGBl. I, S. 754) und das Gesetz zur weiteren Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich v. 3.3.2020 (BGBl. I, S. 433). Die im noch laufenden 6. Gesetz zur Änderung des AEG (Gesetzesentwurf v. 19.2.2020, BT-Drs. 19/17289) vorgesehene Änderung des § 16 AEG konnte nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Umsetzung des 4. Eisenbahnpakets (Marktsäule – Richtlinie (EU) 2016/2370 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14.12.2016 zur Änderung der Richtlinie 2012/34/EU bezüglich der Öffnung des Marktes für inländische Schienenpersonenverkehrsdienste und der Verwaltung der Eisenbahninfrastruktur) durch das Gesetz vom 8.7.2019 (BGBl. I, S. 1040) findet Berücksichtigung im ERegG und im AEG.

Die Gesetzgebungsmaschinerie steht damit jedoch nicht still. So sind Änderungen beider Gesetze insbesondere durch das noch nicht verabschiedete Eisenbahnrechtsbereinigungsgesetz (EbR.BerG) zu erwarten. Dessen Entwurf (Stand 14.6.2019) wird daher textlich (neuer Text kursiv fett; Streichungen kursiv mager) und in den Kommentierungen weitestmöglich berücksichtigt.

Weitere Entwicklungen wie etwa die Umsetzung des EuGH-Urteils C 210/18 zu Personenbahnsteigen oder Änderung des RegG sind in der Kommentierung des ERegG soweit wie möglich antezipiert.

Unter Berücksichtigung dieser Entwicklungen befindet sich der Kommentar auf dem Stand v. 3.3.2020. Nur textlich berücksichtigt werden konnten die zuletzt noch kurzfristig umgesetzten Änderungen durch das Gesetz zur Umsetzung der technischen Säule des 4. Eisenbahnpakets der Europäischen Union vom 16.3.2020 (BGBl. I, S. 501). Die Kommentierung der dadurch geänderten Bestimmungen im AEG wird in der Folgeauflage des Werkes erfolgen.

Die Autorinnen und Autoren sind mit Fragen des Eisenbahnrechts nicht nur als Wissenschaftler, sondern auch aus ihrer praktischen Tätigkeit als Rechtsanwälte, bei Bundes- und Landesbehörden und bei der EU-Kommission vertraut und bringen diese Kenntnisse in die Kommentierungen ein, die jeweils ausschließlich ihre persönlichen Auffassungen wiedergeben. Mit einem Schwerpunkt in der Autorenschaft auf Rechtsanwender haben die Heraus-

Vorwort

geber versucht, die ersten drei Jahre praktischer Erfahrung mit dem neuen Recht aus erster Hand zusammenzutragen.

Der große Dank der Herausgeber geht an die Autorinnen und Autoren, die dem Projekt auch nach Scheitern des Eisenbahnregulierungsgesetzes 2013 und über die zahlreichen Gesetzesänderungen die Treue gehalten haben. Er geht aber vor allem auch an Herrn *Leopold Winkler* und Frau *Juliane Gmehling*, Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Immobilienrecht, Infrastrukturrecht und Informationsrecht der Universität Regensburg, die sehr großen Einsatz bei der Betreuung des Werkes bis zur Drucklegung gezeigt haben.

Anregungen und Kritik bitte an Juergen.Kuehling@jura.uni-regensburg.de oder Karsten.Otte@bnetza.de.

Regensburg und Bonn, im März 2020

*Jürgen Kühling
Karsten Otte*



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXV

I. Einführung

Einführung	1
------------------	---

II. Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG)

§ 1 Anwendungsbereich, Wettbewerbsbedingungen	43
§ 2 Begriffsbestimmungen	61
§ 2a Feststellung der Eisenbahneigenschaft	113
§ 2b Übergeordnetes Netz	115
§ 2c Zuordnung zum übergeordneten Netz	125
§ 3 Öffentlicher Eisenbahnverkehr	127
§ 4 Sicherheitspflichten und Notfallpläne, Zuständigkeiten des Eisenbahn-Bundesamtes	132
§ 4a Instandhaltung	143
§ 4b Prüfsachverständige	157
§ 5 Eisenbahnaufsicht	166
§ 5a Aufgaben und Befugnisse der Eisenbahnaufsichtsbehörden	189
§ 5b Aufgaben und Befugnisse der Stellen für Eisenbahn-Unfalluntersuchung	223
§ 5c Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten	232
§ 5d Vertraulichkeit	234
§ 5e Übermittlung an öffentliche Stellen	236
§ 5f Aufbewahrungs- und Lösungsfristen	239
§ 6 Erteilen und Versagen der Unternehmensgenehmigung	241
§ 6a Bedingungen für den Erhalt einer Unternehmensgenehmigung	258
§ 6b Anforderungen an die Zuverlässigkeit	259
§ 6c Anforderungen an die finanzielle Leistungsfähigkeit	264
§ 6d Anforderungen an die fachliche Eignung	268
§ 6e Nachweis der Zuverlässigkeit und der finanziellen Leistungsfähigkeit	270
§ 6f Gültigkeit der Unternehmensgenehmigung	271
§ 6g Widerruf, befristete Unternehmensgenehmigung	272
§ 6h Unterrichtung der Europäischen Kommission	281
§ 6i Durchführungsrechtsakte der Europäischen Kommission	282
§ 7 (weggefallen)	282
§ 7a Sicherheitsbescheinigung und nationale Bescheinigung für Eisenbahnverkehrsunternehmen	282
§ 7b Änderungen, Rücknahme und Widerruf der Sicherheitsbescheinigung und nationalen Bescheinigung	294
§ 7c Sicherheitsgenehmigung	298
§ 7d Anerkennungen	305
§ 7e Zugang zu Schulungsmöglichkeiten	310
§ 7f Aufnahme des Betriebes	314
§ 7g Bescheinigungen betreffend die Instandhaltung	318
§ 7h Gebühren und Auslagen	323
§ 8 bis § 9b (weggefallen)	325
§ 10 Beförderungspflicht	325
§ 11 Abgabe und Stilllegung von Eisenbahninfrastruktureinrichtungen, Betriebspflicht	342
§ 12 Tarife	369
§ 12a Fahrgastinformationen	390
§ 13 Anschluss an andere Eisenbahnen	396

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen zu den §§ 14 – 14d	409
§ 14 Versicherungspflicht	416
§ 14a Ausnahmen von der Versicherungspflicht	416
§ 14b Deckungssumme	432
§ 14c Nachweis- und Anzeigepflichten	440
§ 14d Auskunftspflicht	445
§§ 14e bis 14g (weggefallen)	447
§ 15 Gemeinwirtschaftliche Leistungen	447
§ 16 Ausgleich betriebsfremder Aufwendungen	460
§ 17 Vorarbeiten	468
§ 17a Projektmanager	481
Einführung vor § 18	488
§ 18 Erfordernis der Planfeststellung und vorläufige Anordnung	521
§ 18a Anhörungsverfahren	529
§ 18b Planfeststellungsbeschluss, Plangenehmigung	534
§ 18c Rechtswirkungen der Planfeststellung und Plangenehmigung	537
§ 18d Planänderung vor Fertigstellung des Vorhabens	543
§ 18e Rechtsbehelfe	551
§ 18f Veröffentlichung im Internet	575
§ 18g Prognostizierte Verkehrsentwicklung	583
§ 19 Veränderungssperre; Vorkaufsrecht	587
§ 20 (weggefallen)	597
§ 21 Vorzeitige Besitzeinweisung	597
§ 22 Enteignung	608
§ 22a Entschädigungsverfahren	617
§ 22b Duldungspflichten bei Unterhaltung von Betriebsanlagen einer Eisenbahn	621
§ 23 Freistellung von Bahnbetriebszwecken	631
§ 24 Schutzmaßnahmen	645
§ 25 Besetzungszeiten von Arbeitsplätzen	652
§ 25a Fahrzeugeinstellungsregister	654
§ 25b (weggefallen)	666
§ 26 Rechtsverordnungen	666
§ 27 Allgemeine Verwaltungsvorschriften	689
§ 28 Ordnungswidrigkeiten	690
§ 29 Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	695
§ 30 Übergangsregelung für den Schienenpersonennahverkehr	699
§ 31 Teilnahme am Eisenbahnbetrieb durch Fahrzeughalter	701
§ 32 Teilnahme am Eisenbahnbetrieb durch Wagenhalter	705
§ 33 (weggefallen)	708
§ 34 Netzbeirat	709
§ 35 Eisenbahninfrastrukturbeirat	717
§ 35a Eisenbahnsicherheitsbeirat	718
§§ 36, 37 (weggefallen)	719
§ 38 Weitere Übergangsvorschriften	719
§ 39 Übergangsregelung für Planungen	726
§ 40 (weggefallen)	728

III. Eisenbahnregulierungsgesetz (ERegG)

Kapitel 1. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Gegenstand, Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	729
§ 2 Einschränkungen des Anwendungsbereichs	766
§ 3 Ziele der Regulierung	782
§ 4 Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse	790

Kapitel 2. Entwicklung des Eisenbahnsektors

§ 5 Unabhängigkeit von Eisenbahnverkehrsunternehmen	796
---	-----

Inhaltsverzeichnis

§ 6 Führung der Eisenbahnverkehrsunternehmen	805
§ 7 Getrennte Rechnungslegung	807
§ 8 Unabhängigkeit des Betreibers der Schienenwege	831
§ 8a Unabhängigkeit des Betreibers der Schienenwege in Bezug auf wesentliche Funktionen	845
§ 8b Unparteilichkeit des Betreibers der Schienenwege hinsichtlich des Verkehrsmanagements, der Instandhaltungsplanung und der baulichen Planung	849
§ 8c Auslagerung und Aufteilung der Funktionen des Betreibers der Schienenwege	851
§ 8d Finanzielle Transparenz	853
§ 8e Europäisches Netzwerk der Hauptinfrastrukturbetreiber	857
§ 9 Geschäftsplan des Betreibers der Schienenwege	859
§ 10 Zugang zu Eisenbahnanlagen und zu Serviceeinrichtungen	863
§ 11 Zugang zu Leistungen	884
§ 12 Unabhängigkeit von Entscheidungen für Serviceeinrichtungen; getrennte Rechnungsführung	896
§ 13 Koordinierungsverfahren bei Serviceeinrichtungen	901
§ 14 Zugang zu weiteren Leistungen	914
§ 15 Werksbahnen	917
§ 16 Durchführungsrechtsakt über den Zugang zu Leistungen	922
§ 17 Umfang der Marktüberwachung	922
 Kapitel 3. Erhebung von Entgelten und Zuweisung von Schienenwegkapazität im Schienenverkehr	
§ 18 Effektive Nutzung der Schienenwegkapazität	930
§ 19 Schienennetz-Nutzungsbedingungen und Nutzungsbedingungen für Serviceeinrichtungen	932
§ 20 Vereinbarungen zwischen einem Zugangsberechtigten und dem Betreiber der Schienenwege oder einer Serviceeinrichtung	953
§ 21 Vereinbarungen zur Betriebssicherheit	961
§ 22 Eintritt eines Drittunternehmens	965
§ 23 Festsetzung, Berechnung und Erhebung von Entgelten für Schienenwege	969
§ 24 Entgeltregulierung, Schienenwegkosten und Rechnungsführung beim Betreiber der Schienenwege	976
§ 25 Anreizsetzung	994
§ 26 Verfahren im Rahmen der Anreizsetzung	1003
§ 27 Ausnahmen im Rahmen der Anreizsetzung	1006
§ 28 Inflationsfaktor, Produktivitätsfaktor	1009
§ 29 Regulierung durch Regulierungsvereinbarungen mit dem Betreiber der Schienenwege	1014
§ 30 Verfahren für qualifizierte Vereinbarungen	1020
§ 31 Ermittlung der Entgelte des Betreibers der Schienenwege	1021
§ 32 Ermittlung der Entgelte des Betreibers einer Serviceeinrichtung	1034
§ 33 Ermittlung und Genehmigung der Entgelte in Ausnahmefällen	1064
§ 34 Entgeltgrundsätze	1072
§ 35 Besondere Bedingungen bei Entgelten	1091
§ 36 Ausgestaltung der Entgelte	1114
§ 37 Ausgestaltung der Entgelte für Schienenwege und Personenbahnhöfe für Personenverkehrsdienste im Rahmen eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags	1143
§ 38 Entgeltnachlässe für Betreiber der Schienenwege	1166
§ 39 Besondere Entgeltregelungen, leistungsabhängige Entgeltregelung für Betreiber der Schienenwege und Betreiber von Serviceeinrichtungen	1171
§ 40 Entgelte für vorgehaltene Schienenwegkapazität	1180
§ 41 Zusammenarbeit bei netzübergreifenden Entgeltregelungen	1186
§ 42 Rechte an Schienenwegkapazität	1189
§ 43 Rechte an Kapazitäten in Serviceeinrichtungen	1194
§ 44 Zuweisung von Zugtrassen und Schienenwegkapazität	1196
§ 45 Genehmigung der Entgelte und der Entgeltgrundsätze	1205
§ 46 Verfahren zur Genehmigung der Entgelte und der Entgeltgrundsätze	1230
§ 47 Zusammenarbeit bei der Bereitstellung von Schienenwegkapazität und bei der Zuweisung von netzübergreifenden Zugtrassen	1246
	XIII

Inhaltsverzeichnis

§ 48 Anforderungen an Zugangsberechtigte	1253
§ 49 Rahmenvertrag	1257
§ 50 Zeitplan des Zuweisungsverfahrens im Netzfahrplan	1274
§ 51 Antragstellung	1276
§ 52 Netzfahrplanerstellung, Koordinierungsverfahren, Streitbeilegungsverfahren	1282
§ 53 Netzfahrplanerstellung, Konsultationsverfahren	1294
§ 53a Delegierter Rechtsakt zum Zuweisungsverfahren	1298
§ 54 Nutzungsvertrag	1308
§ 55 Überlastete Schienenwege	1311
§ 56 Anträge außerhalb des Netzfahrplans	1325
§ 57 Besondere Schienenwege	1335
§ 58 Kapazitätsanalyse	1338
§ 59 Plan zur Erhöhung der Schienenwegkapazität	1338
§ 60 Nutzung von Zugtrassen	1347
§ 61 Schienenwegkapazität für Instandhaltungsarbeiten	1351

Kapitel 4. Wartungseinrichtungen

§ 62 Sondermaßnahmen bei Störungen	1365
§ 63 Ausnahmen vom Anwendungsbereich für Betreiber einer Wartungseinrichtung	1369
§ 64 Bericht der Regulierungsbehörde zum Markt für Wartungseinrichtungen	1374
§ 65 Verfahren für den Bericht der Regulierungsbehörde zum Markt für Wartungseinrichtungen	1375

Kapitel 5. Übergangsvorschriften; Anwendungsvorschriften

§ 66 Die Regulierungsbehörde und ihre Aufgaben	1378
§ 67 Befugnisse der Regulierungsbehörde, Überwachung des Verkehrsmarktes, Vollstreckungsregelungen	1384
§ 68 Entscheidungen der Regulierungsbehörde	1389
§ 69 Gebühren und Auslagen	1414
§ 70 Überwachung der Entflechtungsvorschriften	1415
§ 71 Berichtspflichten	1419
§ 72 Besondere Unterrichtungspflichten der Eisenbahninfrastrukturunternehmen	1421
§ 73 Vorabprüfung durch die Regulierungsbehörde	1452
§ 74 Wissenschaftliche Beratung der Regulierungsbehörde	1457
§ 75 Zusammenarbeit mit den Regulierungsbehörden der Europäischen Union	1462
§ 76 Beteiligung der Regulierungsbehörde bei bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	1477
§ 77 Beschlusskammern	1479
§ 78 Gutachten der Monopolkommission	1496
§ 79 Eisenbahninfrastrukturbeirat	1504
§ 80 Übergangsvorschriften	1513
§ 81 Befristungen	1526

Anlage 1 (zu § 1 Absatz 5)

Verzeichnis der Eisenbahnanlagen	1528
--	------

Anlage 2 (zu den §§ 10 bis 14)

Für die Eisenbahnverkehrsunternehmen zu erbringende Leistungen	1534
--	------

Anlage 3 (zu § 19)

Inhalt der Schienennetz-Nutzungsbedingungen	1544
---	------

Anlage 4 (zu den §§ 25 bis 27)

Durchführung der Anreizsetzung	1560
--------------------------------------	------

Inhaltsverzeichnis

Anlage 5 (zu § 29)

Grundsätze und Eckdaten für Regulierungsvereinbarungen zwischen den zuständigen Stellen und Betreibern der Schienenwege	1577
---	------

Anlage 6 (zu § 34 Abs. 4)

Abweichungen und Ergänzungen von Durchführungsrechtsakten der Kommission	1582
--	------

Anlage 7 (zu § 36 Abs. 2 und § 39)

Anforderungen in Bezug auf die Kosten der Eisenbahnanlagen und Zugangsentgelte	1582
--	------

Anlage 8 (zu den §§ 50 und 51 Absatz 1)

Zeitplan des Zuweisungsverfahrens	1586
---	------

Anlage 9 (zu § 70 Absatz 1)

Der Regulierungsbehörde auf Verlangen vorzulegende Buchführungsdaten	1587
--	------

IV. EU-Recht

1. Durchführungsverordnung (EU) Nr. 869/2014 der Kommission über neue Schienenpersonenverkehrsdienste	1589
2. Durchführungsverordnung (EU) 2015/10 der Kommission über Kriterien für Antragsteller hinsichtlich der Zuweisung von Eisenbahn-Fahrwegkapazität und zur Aufhebung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 870/2014	1600
3. Durchführungsverordnung (EU) 2015/171 der Kommission über bestimmte Aspekte des Verfahrens der Genehmigung von Eisenbahnunternehmen	1604
4. Durchführungsverordnung (EU) 2015/429 der Kommission zur Festlegung der Modalitäten für die Anlastung der Kosten von Lärmauswirkungen	1609
5. Durchführungsverordnung (EU) 2015/909 der Kommission über die Modalitäten für die Berechnung der Kosten, die unmittelbar aufgrund des Zugbetriebs anfallen	1616
6. Durchführungsverordnung (EU) 2015/1100 der Kommission über die Berichtspflichten der Mitgliedstaaten im Rahmen der Überwachung des Schienenverkehrsmarkts	1623
7. Durchführungsverordnung (EU) 2016/545 der Kommission über Verfahren und Kriterien in Bezug auf Rahmenverträge für die Zuweisung von Fahrwegkapazität	1629
8. Delegierter Beschluss (EU) 2017/2075 der Kommission zur Ersetzung des Anhangs VII der Richtlinie 2012/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung eines einheitlichen europäischen Eisenbahnraums	1641
9. Durchführungsverordnung (EU) 2017/2177 der Kommission über den Zugang zu Serviceeinrichtungen und schienenverkehrsbezogenen Leistungen	1647
10. Durchführungsverordnung (EU) 2018/1795 der Kommission zur Festlegung des Verfahrens und der Kriterien für die Durchführung der Prüfung des wirtschaftlichen Gleichgewichts gemäß Artikel 11 der Richtlinie 2012/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates	1662

V. Staatsverträge

1. Rechtsschutz zur „Eurofima“	1674
2. Cross-Border Agreements	1675
3. Belgien	1678
4. Dänemark	1679
5. Frankreich	1679
6. Luxemburg	1681
7. Niederlande	1681

Inhaltsverzeichnis

8. Österreich	1682
9. Polen	1683
10. Schweiz	1683
11. Tschechien	1684
12. Internationaler Eisenbahnverkehr	1685
Sachverzeichnis	1689


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG